

Erfolgreiche Nachwuchsspieler im Zupforchester Essingen beim Wettbewerb „Jugend Musiziert“



Emilie Becker und Matthieu Pabst erzielen 1. Preise in der Wertung „Mandoline solo oder mit Begleitung“

Nur alle drei Jahre ist die Kategorie der Zupfinstrumente beim Wettbewerb „Jugend musiziert“ vertreten. Wir freuen uns deshalb ganz besonders darüber, dass wir auch in diesem Jahr wieder zwei jugendliche Mandolinenspieler aus den Reihen unseres Orchesters zur erfolgreichen Teilnahme am diesjährigen Wettbewerb beglückwünschen können.

Unsere beiden jüngsten Orchestermmitglieder, **Emilie Becker (10)** aus Hochstadt und **Matthieu Pabst (12)** aus Essingen, haben am vergangenen Samstag beim diesjährigen Regionalentscheid des Wettbewerbs „Jugend musiziert“ in der Wertung „Mandoline solo oder mit Begleitung“ in Kaiserslautern teilgenommen und beide haben in ihrer jeweiligen Altersgruppe den 1. Preis erzielt.

Von 25 möglichen Punkten erreichte

**Emilie Becker (Altersgruppe II) 24 Punkte und
Matthieu Pabst (Altersgruppe III) 23 Punkte**

Durch diese hervorragende Leistung haben sie sich für die Teilnahme an der nächst höheren Runde auf Landesebene qualifiziert und dürfen somit am 3. Wochenende im März beim Landeswettbewerb in Mainz erneut mit ihrem Wettbewerbsprogramm antreten.

Für Emilie war es die erstmalige Teilnahme am Wettbewerb, Matthieu hatte bereits 2012 schon einmal einen 2. Preis auf Regionalebene gewonnen.

Gefordert wird bei diesem Wettbewerb ein Vorspielprogramm, das je nach Altersgruppe, von unterschiedlicher Länge und steigendem Schwierigkeitsgrad sein muss. Es muss verschiedene Musikepochen, darunter ein Werk aus der Neuzeit und einen langsamen Satz beinhalten.

Die Vorbereitung auf einen solchen Wettbewerb erfordert von den Schülern ein hohes Maß an Fleiß, Ausdauer und Disziplin, heißt es doch, dass sie sich über einige Monate darauf intensiv vorbereiten.

Emilie und Matthieu werden seit ihrem 6. Lebensjahr von Denise Wambsganß, unterrichtet, die eine exzellente Ausbildungstätigkeit als Mandolinenpädagogin betreibt.

Trotz ihres jugendlichen Alters sind Emilie und Matthieu bereits seit 2 Jahren fest als aktive Orchestermitglieder ins „große“ Orchester integriert, nachdem sie zuvor im bestehenden Kinderzupfensemble ihre ersten Erfahrungen im musikalischen Zusammenspiel gesammelt hatten.

Auf der Gitarre wurden Emilie und Matthieu bei einzelnen Stücken ihres Vorspielprogramms von Michael Schwitzke begleitet, der ebenfalls aktives Orchestermitglied und Mitglied im ENSEMBLE HIKARI ist.

Herzliche Gratulation zu diesem tollen Erfolg an die Preisträger und auch an ihre Lehrerin, die ihren Schülern nicht nur das Können vermittelt, sondern auch die Liebe und Begeisterung für die Mandoline.